

Newsletter

Ein gelungener Auftakt ins neue Schuljahr – Rückblick auf unsere Jahrestagungen

Neuigkeiten

Die diesjährigen regionalen LemaS markierten Jahrestagungen den offiziellen Startschuss ins neue Lesson-Study-Jahr – und was für ein schöner Beginn das war! Es tat gut, Sie, unsere Multis, endlich wieder persönlich zu sich auszutauschen und sehen, gemeinsam nach vorne zu blicken. Inhaltlich stand der Workshop ganz im Zeichen des Mehrwerts und Transfers von Lesson Study. Wir diskutierten ausgiebig, welche Erkenntnisse wir aus den vergangenen Jahren mitnehmen können, welche Fragen aktuell offen sind und welche Handlungsoptionen sich daraus ergeben. Besonders bereichernd war der Austausch untereinander: Alle brachten ihre Praxiserfahrungen ein und halfen dabei, Missverständnisse rund um den Transfer von Lesson Study zu klären. Außerdem probierten wir aus, wie man Lesson Study mit anderen LemaS-Produkten verknüpfen kann.

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die dabei waren, und freuen uns schon jetzt darauf, beim nächsten Treffen wieder alle begrüßen zu dürfen!



Nächste Termine

25.11.25	Hospitationstag an der Gorch- Fock-Schule, Hamburg Klicken Sie hier, um sich anzumelden!
28.11.25	Sprechzeiten: weiterführende Schulen (Online)
09.12.25	Sprechzeit: alle (Online)
20.01.26	Sprechzeit: alle (Online)
27.01.26	Hospitationstag an der Unversität Potsdam. Klicken Sie hier, um sich anzumelden!
24.02.26	Modul 2 (Online)
28.03.26	Sprechzeit: alle (Online)
18.04.26	Sprechzeit: alle (Online)

Modul 3 (Online)



20.05.26

Fragen, Ideen oder Rückmeldungen? Schreiben Sie uns unter: lemas@uni-potsdam.de







GEFÖRDERT VOM



Newsletter 8

Hospitationstag an der Universität Potsdam – mit Besuch aus Norwegen

Hospitation

Im Sommer durften wir sechs Kolleginnen und Kollegen der Riska Secondary School aus Sandnes in Norwegen in Potsdam begrüßen. Die Schule arbeitet bereits seit 2016 mit Lesson Study und nutzt diese Methode intensiv, um Unterricht gemeinsam weiterzuentwickeln und professionelle Lerngemeinschaften zu stärken. Während ihres Aufenthalts nahmen die Gäste

an dem Hospitationstag an der Universität in Potsdam teil und tauschten sich mit den anderen Teilnehmenden über ihre Erfahrungen mit Lesson Study aus. Wir freuen uns über den inspirierenden internationalen Austausch in Rahmen von Erasmus+!











GEFÖRDERT VOM



Newsletter

Wir haben mit **Prof. Dr. Isolde Kreis** von der Pädagogischen Hochschule Klagenfurt in Österreich gesprochen – über Ihre Erfahrungen, Inspirationen und Tipps für alle, die sich mit Lesson Study beschäftigen möchten.

Nachgefragt!

Wie sind Sie in Kontakt mit Lesson Study gekommen?

Ich habe 2018 gemeinsam mit Kolleginnen an der Pädagogischen Hochschule in Kärnten am Hochschullehrgang Teamorientierte Unterrichtsentwicklung teilgenommen und bin seitdem mit diesen Kolleg:innen voller Begeisterung zum Konzept der Lesson Study in der Ausbildung, Fort- und Weiterbildung sowie Forschung an der Hochschule tätig.

Können Sie kurz erzählen, in welchem Kontext Sie mit Lesson Study arbeiten – und wieso?

Meine eigene Begeisterung für das Konzept der Lesson Study hat wesentlich dazu beigetragen, dass sich an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, gemeinsam mit einem Team, ein entsprechender Schwerpunkt entwickelt hat. Seit dem Jahr 2020 werden Lesson Studies im Rahmen des Masterpraktikums für Lehramtsstudierende angeboten. Die Studierenden werden dabei von Mentor:innen an Schulen begleitet, die zuvor einen Hochschullehrgang absolviert haben, in dem sie sich mit dem Konzept der Lesson Studies theoretisch und auch praktisch auseinandergesetzt haben. Darüber hinaus werden an der Pädagogischen Hochschule Fortbildungen für Schulen angeboten, die Lehrkräfte bei der Einführung und Umsetzung von Lesson Studies unterstützen. Auf diese Weise soll das Konzept der Lesson Study sowohl in der Lehramtsausbildung, in der Fort- und Weiterbildung, als auch in der Schule nachhaltig verankert werden.

Was finden Sie an Lesson Study besonders nützlich?

Das Konzept der Lesson Study bietet die Möglichkeit, Verbindung zwischen eine theoretischen Ansätzen der Lernforschung und dem Unterricht selbst herzustellen. Im Zentrum steht dabei eine forschende Haltung der Lehrkräfte, die sowohl in der Unterrichtsvorbereitung als auch in der Durchführung und Nachbereitung wirksam wird. Im Rahmen der Lesson Study beobachten Lehrkräfte gezielt, wie Schüler:innen mit den angebotenen Lerngelegenheiten umgehen und welche Einsichten sie selbst zu ihrem Lernprozess äußern. Auf diese Weise wird Unterricht zu gemeinschaftlichen **Entwicklungs**prozess: Zum einen in der kollaborativen Arbeit der Lehrkräfte innerhalb des Lesson-Study-Teams, zum anderen in der aktiven Einbindung der Schüler:innen, wenn es um ihr Lernen geht. Sichtbar wird dabei eine professionelle Haltung, die weniger auf einer Bewertung als vielmehr auf ein Verstehen und auf eine kontinuierliche, gemeinsame Verbesserung von Lehr- und Lernprozessen ausgerichtet ist.

Was würden Sie Lehrkräften empfehlen, die Lesson Study durchführen wollen?

Probieren Sie es einfach aus! Man kann Lesson Studies nur schwer erklären, man muss sich auf diese Zusammenarbeit einlassen und selbst Teil eines Lesson-Study-Teams sein, um den Mehrwert für sich selbst und das Lernen der Schüler:innen zu erkennen.







GEFÖRDERT VOM